

Nachrichten aus Dorsten

22

Apr

[Neues Besuchsrecht für frischgebackene Väter](#)



Dorstener Geburtshilfe-Klinik lockert Besuchsregelung

Erfreuliche Nachrichten für junge Eltern, die im Dorstener St. Elisabeth-Krankenhaus entbinden möchten: Einmal täglich dürfen frischgebackene Väter nach der Geburt von nun an ihre Familie besuchen. Weiterhin dürfen Väter bei der Entbindung dabei sein und danach besteht die Möglichkeit des Familienzimmers. Zuvor hatten sie nach der Geburt nur zwei Wahlmöglichkeiten: Entweder die ganze Zeit über mit Frau und Kind im Familienzimmer verbringen oder ohne Besuchsmöglichkeit an den verbleibenden Tagen zu Hause bleiben.

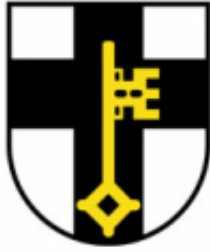
[Weiterlesen ... Neues Besuchsrecht für frischgebackene Väter](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

21

Apr

[Dienstbetrieb der Stadtverwaltung](#)



Erster Schritt zur Rückkehr zum „Normalbetrieb“

Der Krisenstab „Corona“ hat am Montag erste Schritte beschlossen, im Dienstbetrieb der Stadtverwaltung wieder Publikumsverkehr für ausgewählte Anliegen zuzulassen. Bearbeitet werden diese Anliegen allerdings ausschließlich nach Terminvereinbarung. Nicht vereinbarte Vorsprachen sind weiterhin nicht möglich.

Ab Mittwoch, 22. April, stehen zunächst folgende Dienstleistungen wieder zur Verfügung:

- Für die Beantragung von Personalausweisen sowie Meldeangelegenheiten können wieder persönliche Termine für das Bürgerbüro vereinbart werden: Telefonisch unter der Rufnummer 02362 / 66 38 11 oder online über das Terminsystem, das seit Dienstag (21. April) wieder aktiviert ist: <https://www.qtermin.de/stadt-dorsten-bb>.

[Weiterlesen ... Dienstbetrieb der Stadtverwaltung](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

21

Apr

[Schrittweise Wiederaufnahme des Schulbetriebs](#)



Stadt stellt umfangreichen Infektionsschutz in den Schulen sicher

Nutzer der Schulgebäude können wiederverwendbare BNMS-Masken kaufen

Wenn ab Donnerstag der Schulbetrieb wieder startet für alle Jugendlichen, die sich auf den Abschluss der Klasse 10 oder das Abitur vorbereiten, werden in den Gebäuden deutlich erhöhte Hygiene-Standards gelten. Die Stadt Dorsten hat sich in enger Abstimmung zwischen Schulleitungen, Zentralem Gebäudemanagement und Schulverwaltung darauf vorbereitet, die Gebäude entsprechend auszustatten und den Betrieb zu organisieren. Bürgermeister Tobias Stockhoff: „Ich bin den beteiligten Kolleginnen und Kollegen sehr dankbar, dass sie in kurzer Zeit ein so umfassendes Konzept auf die Beine gestellt haben, das den Infektionsschutz sicherstellt.“

[Weiterlesen ... Schrittweise Wiederaufnahme des Schulbetriebs](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

21

Apr

[Hilfsorganisationen passen Testungen auf das Corona-Virus aktuellem Bedarf an](#)

Mehr mobile Teams, Durchfahrtstationen teilweise im Stand-by-Modus

Unter der Regie der Hilfsorganisationen im Kreis Recklinghausen gab es bislang in Recklinghausen, Dorsten, Castrop-Rauxel und Marl stationäre Abstrichzentren für Corona-Tests. Dort konnten sich Bürger nach vorheriger Überweisung durch den Arzt aus dem Auto heraus testen lassen. In Rücksprache mit dem Krisenstab des Kreises Recklinghausen und unter Berücksichtigung der aktuellen Lage wird die Logistik für Tests nun angepasst und die Testzentren vorerst auf zwei Standorte im Kreisgebiet konzentriert: Die Durchfahrtzentren am Prosper-Hospital in Recklinghausen und an der Paracelsus-Klinik in Marl.

[Weiterlesen ... Hilfsorganisationen passen Testungen auf das Corona-Virus aktuellem Bedarf an](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

21

Apr

[Innovative Spende in Corona-Zeiten](#)



Firma Rixin spendet Schutzgeräte zur Patientenbeatmung an St. Elisabeth-Krankenhaus

Wo sonst Terrassenüberdachungen gebaut werden, arbeiten jetzt kreative Köpfe der Firma Rixin an Schutzgeräten für die Patientenbeatmung. Die Freude über die Spende war sowohl seitens des Dorstener

St. Elisabeth-Krankenhauses als auch der Firma groß. Nicht nur Dr. Ulrich Rauter, leitender Oberarzt der Anästhesie am St. Elisabeth-Krankenhaus, freute sich über die innovative Intubationsbox der Kunststoffhandelsfirma Rixin: „Eine großartige Idee, die mich sofort begeistert hat“, berichtet der Anästhesiologe, der im Dorstener Krankenhaus für die Intubation von Beatmungspatienten verantwortlich ist.

[Weiterlesen ... Innovative Spende in Corona-Zeiten](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

21

Apr

[Regierungspräsidentin Dorothee Feller besucht St. Elisabeth-Krankenhaus in Dorsten](#)



Um sich ein reales Bild über die Corona-Lage vor Ort zu machen, hat Regierungspräsidentin Dorothee Feller heute (17. April) das St. Elisabeth-Krankenhaus in Dorsten besucht.

Bei ihrem Rundgang durch die wesentlichen Stationen des Krankenhauses, wie die Zentrale Aufnahme, die Isolationsstation oder die Intensivstation, wurde sie unter anderem vom Geschäftsführer des Klinikums, Dr. med. Andreas Weigand, begleitet und kam dabei ins Gespräch mit einigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

[Weiterlesen ... Regierungspräsidentin Dorothee Feller besucht St. Elisabeth-Krankenhaus in Dorsten](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kreisbauhof bekämpft Eichenprozessionsspinner



Etwa 300 Eichen werden vorsorglich eingesprüht

Die Raupen des Eichenprozessionsspinners haben in den letzten Sommern für viel Ärger gesorgt. Um dem in diesem Jahr entgegenzuwirken, geht der Kreis Recklinghausen vorbeugend gegen den Schädling vor und besprüht zwischen Mittwoch, 22. April, und Freitag, 24. April, rund 300 Eichen an Kreisstraßen. Die Einsatzorte sind die Lembecker Straße/Lippramsdorfer Straße (K55) und der Neue Kamp (K22) in Haltern am See, die Bestener Straße (K24) in Dorsten, An der Wienbecke (K41) in Dorsten und die Recklinghäuser Straße (K36) in Herten.

Weiterlesen ... Kreisbauhof bekämpft Eichenprozessionsspinner

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Corona-Schutz-Verordnung



Wiederöffnung von Geschäften ist in Dorsten gut angelaufen

Die Wiederöffnung von Geschäften mit einer Verkaufsfläche unter 800 Quadratmetern ist am Montag in Dorsten gut angelaufen. Viele Händler haben den von der Stadt Dorsten zur Verfügung gestellten Vordruck genutzt und auf Aushängen kenntlich gemacht, wie viele Kunden gleichzeitig ein Geschäftslokal betreten dürfen.

Bei den Kontrollen durch den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) standen am Montag nicht Sanktionen, sondern vor allem Information und die Klärung offener Fragen im Vordergrund.

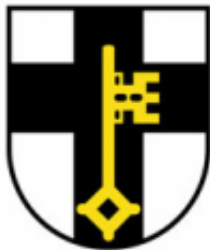
[Weiterlesen ... Corona-Schutz-Verordnung](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

21

Apr

[Beratungszentrum ist Ansprechpartner bei Schul- und Erziehungsfragen](#)



Schulpsychologische Beratungsstelle und Beratungsstelle der Caritas stehen weiterhin zur Verfügung

Die Corona-Krise erfordert weiterhin, Abstand zueinander zu wahren, während Familien im häuslichen Miteinander immer mehr zusammenrücken müssen. Schulen und Kitas bleiben mit einigen Ausnahmen geschlossen, so dass viele Eltern auch nach den Osterferien den Spagat zwischen Kinderbetreuung und Arbeit vollführen müssen.

Trotz der Tatsache, dass die anfängliche Ausnahmesituation schon ein Stück weit Alltag geworden ist, gibt es weiter die Herausforderungen zu meistern, die sich in diesem Prozess zwangsläufig ergeben. Das Beratungszentrum bietet den Bürgerinnen und Bürgern mit seinen beiden Einrichtungen eine Anlaufstelle.

[Weiterlesen ... Beratungszentrum ist Ansprechpartner bei Schul- und Erziehungsfragen](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Neues „Hamster“-Plakat thematisiert Mindestabstandregel von 1,50 Metern



Das Plakat steht auf www.dorsten.de in den Größen A3 und A4 zum Download zur Verfügung

Die Stadt Dorsten stellt auf ihrer Website www.dorsten.de ein weiteres Plakat zum Download bereit, das die Bürgerinnen und Bürger auf humorvolle Art und Weise im Umgang mit den Vorschriften im Zusammenhang mit dem Corona-Virus aufmerksam machen soll. Das neue „Hamster“-Plakat, das erneut von der Dorstener Illustratorin und Grafikerin Claudia Esser entworfen wurde, weist auf die Mindestabstandregel von 1,50 Metern hin. Die Botschaft: „Mehr Abstand führt zum Ziel.“ Auf der Startseite steht es ab sofort unter dem Bereich „Downloads“ in den Größen A3 und A4 kostenlos zur Verfügung.

Weiterlesen ... Neues „Hamster“-Plakat thematisiert Mindestabstandregel von 1,50 Metern

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [442](#)
- [443](#)

- [444](#)
- 445
- [446](#)
- [447](#)
- [448](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)